

Legende:

A
B C

- A** = Bodenrichtwert in DM / m² Grundstücksfläche
- B** = Art der baulichen Nutzung (K, M, W, D, G)
- C** = Maß der baulichen Nutzung (GFZ, Grundstückstyp)

Beispiele:

$\frac{500}{M 1,6}$	$\frac{500 \text{ DM} / \text{m}^2}{\text{Mischgebiet, GFZ} = 1,6}$
$\frac{250}{W 13}$	$\frac{250 \text{ DM} / \text{m}^2}{\text{Wohngebiet, Grundstückstyp 13}}$
$\frac{100}{RG}$	$\frac{100 \text{ DM} / \text{m}^2}{\text{Rohbauland, Gewerbe}}$

Art der baulichen Nutzung

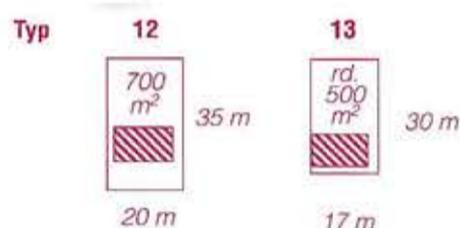
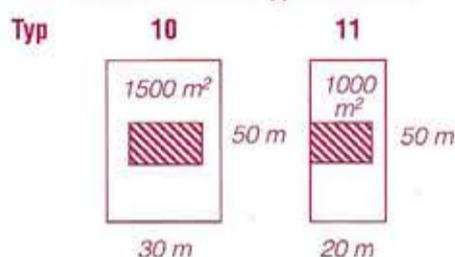
- K** Kerngebiet **ohne Zusatz:**
M Mischgebiet gebietstypische
W Wohngebiet Erschließung
D Dorfgebiet **Zusatz R:**
G Gewerbegebiet Rohbauland

§ 1 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S. 132)

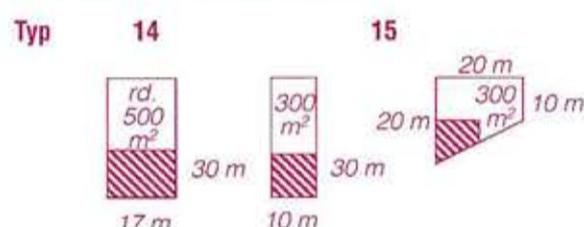
§ 4 Wertermittlungsverordnung (Wert V) vom 6. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2209)

Grundstückstypen

A: Ein- und Zweifamilienhäuser, freistehend oder Doppelhaushälfte



B: Ein- und Zweifamilienhäuser, Reihen- bzw. Sternbebauung



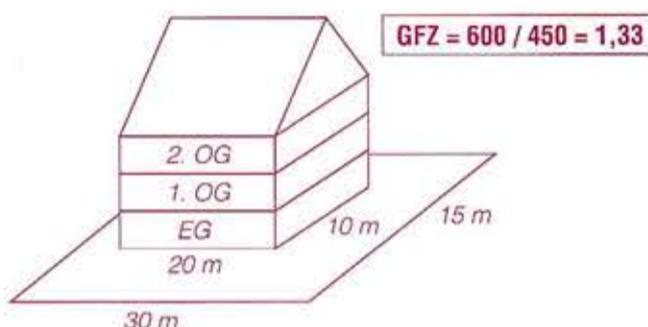
(Umrechnungskoeffizienten siehe Marktbericht '92)

Maß der baulichen Nutzung

GFZ *Geschoßflächenzahl*

Sie gibt an, wieviel Quadratmeter Geschoßfläche je Quadratmeter Grundstücksfläche zulässig oder vorhanden ist.

Beispiel: Grundstücksfläche:
 $30 \text{ m} \times 15 \text{ m} = 450 \text{ m}^2$
 Geschoßfläche:
 $20 \text{ m} \times 10 \text{ m} \times 3 \text{ Vollgeschosse} = 600 \text{ m}^2$



In der Karte ist die für das Gebiet **durchschnittlich vorhandene GFZ** angegeben.

(Umrechnungskoeffizienten siehe Marktbericht '92)
 § 20 Bau NVO

C: *Geschoßwohnungsbau*

Typ

- offene Bauweise
 - geschlossene Bauweise
- } normal geschnittene Mittelgrundstücke

Als Maß der baulichen Nutzung ist in der Kartendarstellung die GFZ angegeben.

- 22** Blockbebauung nach 1948 oder für Stiftungen und Genossenschaften auch vor 1948
- } übergroße Grundstücke bzw. gänzlich ohne Grundstückszuordnung

Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Grundstücke

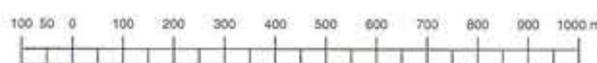
Ackerland: 10,- DM / m² **Grünland:** 15,- DM / m² **Gartenland:** 25,- bis 35,- DM / m²

LEIPZIG

Bodenrichtwertkarte 31. 12. 1992

§ 196 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dez. 1986 (BGBl. I S. 2253)

M 1 : 15 000



- Herausgeber:** Gutachterausschuß für die Ermittlung von Grundstückswerten in Leipzig
- Geschäftsstelle:** © Stadtvermessungsamt, Stadthaus, PF 780, Burgplatz 1, O-7010 Leipzig (neue PLZ: 04007 für PF 780; 04109 für Abholung) Telefon: 0341 / 123 5071 - 75
- Kartographie:** Stadtvermessungsamt Leipzig
 Kartengrundlage: Verkleinerung der Stadtkarten 1 : 5000, Stand 1985
- Druck:** Landesamt für Landesvermessung und Datenverarbeitung, Land Sachsen-Anhalt, Barbarastr. 2, O-4020 Halle
- Vervielfältigung:** Nur mit Genehmigung des Herausgebers (auch auszugsweise)
- Beschluß:** Die Bodenrichtwerte wurden in der Sitzung des Gutachterausschusses am 15. 4. 1993 gemäß § 193, Abs. 3 BauGB beschlossen.
- Hinweis:** Die Bodenrichtwerte außerhalb der Stadtgrenze wurden nachrichtlich vom Gutachterausschuß des Landkreises Leipzig übernommen.